Gemeindeversammlung vom Donnerstag, 26. Juni 2025, 19:30 in der Mehrzweckhalle Freienwil

Gesamtrevision der Allgemeinen Nutzungsplanung mit Bau- und Nutzungsordnung, Bauzonenplan, Ergänzungsplan Ortskern und Kulturlandplan

Die neue Bau- und Nutzungsordnung (BNO) der Gemeinde Freienwil stösst bei vielen Hausbesitzerinnen und Hausbesitzern auf Unverständnis. Bereits in den vorangegangenen Beteiligungsprozessen zeigte die Bevölkerung grosses Engagement. Leider wurden die meisten konstruktiven und zukunftsorientierten Beiträge abgelehnt.

Sollte die Gesamtrevision der Allgemeinen Nutzungsplanung in der vorliegenden Form rechtskräftig werden, ist zu befürchten, dass die Weiterentwicklung unseres Dorfes in den kommenden Jahren negativ beeinträchtigt wird.

- Der Gemeinderat gibt sich in der Nutzungsplanung an mehr als 40 Stellen die alleinige Entscheidungskompetenz. Dies schränkt die Planungssicherheit erheblich ein. Die Entscheidungen werden stark von der jeweiligen Zusammensetzung des Gemeinderats und/oder von den Personen, die den Antrag stellen, beeinflusst. Vettern- und Günstlingswirtschaft können dadurch begünstigt werden.
- Liegenschaften, insbesondere Gebäude mit Substanzschutz, werden dann sinnvoll erhalten, wenn die Eigentümerinnen und Eigentümer ihre Möglichkeiten verlässlich kennen. Sollten die Vorgaben keine zeitgemässe Nutzung zulassen oder wenn mit langwierigen und kostspieligen Bewilligungsverfahren mit ungewissem Ausgang zu rechnen ist und folge dessen die Wirtschaftlichkeit nicht mehr gegeben ist, werden die Gebäude unweigerlich dem Verfall preisgegeben.

Eine tragfähige und im Interesse unseres Dorfes liegende Nutzungsplanung kann nur durch eine partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Eigentümerinnen und Eigentümern entstehen. Nur so bleiben die ortsprägenden und teilweise schützenswerten Gebäude weiterhin als Wohn- und Arbeitsraum erhalten und werden auch zukünftig gepflegt und unterhalten.

An der BNO-Vorlage ist nicht alles schlecht, aber einiges geht besser!

Geben wir dem Gemeinderat die Chance, die BNO-Vorlage so zu überarbeiten, dass sie dem Wohle unseres Dorfes dient und sie auch zukünftigen Generationen ein Leben im Dorfkern von Freienwil ermöglicht. Von einer angepassten Nutzungsplanung erwarten wir seitens des Gemeinderates mehr Unterstützung an Bauwillige und viel weniger:

«der Gemeinderat bestimmt».